

Medieninformation

21 / 2011

Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Thomas Rother

Durchwahl

Telefon: +49 3501 542 166
Telefax: +49 3501 542 213

thomas.rother@
smul.sachsen.de

Graupa,
01. September 2011

44 angehende Forstwirte beginnen Ausbildung in Sachsen

Heute (Donnerstag, 01. September 2011) haben 44 Jungen und Mädchen die Ausbildung zum Forstwirt / -in in Sachsen begonnen. In neun Forstbezirken des Staatsbetriebes Sachsenforst, einem privaten Forstunternehmen und einem kommunalen Forstbetrieb werden die angehenden Forstwirte in den nächsten drei Jahren alle im Wald anfallenden Arbeiten erlernen. Die Pflanzung von jungen Bäumen, die Pflege und Erhaltung des Waldes, aber auch der Waldschutz und die Holzernte sind wichtige Tätigkeiten der zukünftigen Forstwirte. Aufgaben des Naturschutzes sind neben der Errichtung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen weitere wichtige Arbeitsbereiche. „Die Ausbildung zum Forstwirt ist anspruchsvoll und vielseitig“, so der Geschäftsführer des Staatsbetriebes Sachsenforst, Prof. Dr. Hubert Braun.

„Die Anforderungen und Ansprüche an den Wald werden mit sich ändernden Umweltbedingungen und dem Umbau der Wälder weiter steigen. Die angehenden Forstwirte sind Manager für den Wald und werden einen Beitrag dazu leisten, unseren sächsischen Wald für die Zukunft fit zu machen“, so Braun.

Anforderungen an die zukünftigen Forstwirte sind ein ausgeprägtes technisches Verständnis, ein hohes Verantwortungsbewusstsein und ein ausgeprägter Teamgeist. Der Beruf erfordert viel Eigeninitiative, Motivation und selbstständiges Handeln, er ist körperlich aber auch anstrengend.

Forstwirte haben sehr gute Zukunftschancen auf dem Arbeitsmarkt. Neben Beschäftigungsmöglichkeiten im Staatsbetrieb Sachsenforst suchen vor allem private Forstdienstleistungsunternehmen nach Fachkräften.

Nach der abgeschlossenen Berufsausbildung gibt es die Möglichkeit, sich über Fortbildungsmaßnahmen zu spezialisieren. Hier stehen Weiterbildungsmöglichkeiten zum geprüften Forstmaschinenführer oder Spezialisten für Baumpflege und Verkehrssicherung im Angebot. Zudem ist die Qualifizierung zum Forstwirtschaftsmeister möglich.



Sachsenforst



Hausanschrift:

Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupa

www.sachsenforst.de

Sprechzeiten:

Mo - Fr: 9.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung:

Ostsächsische Sparkasse
Dresden
Kto.-Nr. 320 0022 310
BLZ 850 503 00
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Verkehrsverbindung:

Buslinie G (Pirna-Graupa)
Buslinie 63 (Pillnitz-Graupa)

* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

In Sachsen werden derzeit 125 Auszubildende, darunter sieben Mädchen in drei Jahrgängen zum Forstwirt/ -in ausgebildet

Folgende Forstbezirke des Staatsbetriebes Sachsenforst bilden Jugendliche zum Forstwirt aus:

Forstbezirke Adorf, Bärenfels, Chemnitz, Dresden, Eibenstock, Leipzig, Marienberg, Neustadt, Taura

Weitere Informationen zur Berufsausbildung zum Forstwirt sind im Internet unter www.sachsenforst.de zu finden.

Betriebliche Ausbildung	Anzahl Auszubildende (1.-3. Lehrjahr)
Staatsbetrieb Sachsenforst	112
private Betriebe	7
kommunale Betriebe	5
kirchliche Betriebe	1
Sachsen	125